

**BESCHLUSSVORLAGE**

öffentlich

| ↓ <b>Beratungsfolge</b>                      | <b>Sitzungstermin</b> | <b>TOP</b> |
|--|-----------------------|------------|
| Verwaltungsausschuss der Gemeinde Spiekeroog | 25.06.2019            |            |
| Rat der Gemeinde Spiekeroog                  | 04.07.2019            |            |

**Betreff:****Beratung und Beschluss über eine außerplanmäßige Ausgabe zur Beschaffung von Software****Sachverhalt:**

Als Folge der Einführung eines Datenmanagementsystems (DMS) in der Verwaltung sowie durch die verpflichtende Umsetzung der e-Rechnung ist die Beschaffung und Installation von Softwarekomponenten für das Kassen-Programm nötig. Zu dem seit dem Jahr 2011 im Betrieb befindlichen mps<sup>NF</sup> sind die Erweiterungen mps<sup>EEC</sup> und mps<sup>MC2.0</sup> nötige Programmelemente.

**Dringlichkeit / Alternativen:**

Eine Beschaffung ist alternativlos, da sonst die rechtliche Pflicht zur Einführung der e-Rechnung und im weiteren die Pflichten des Online-Zugangsgesetzes sowie die Einführung des MwSt.-System in der Verwaltung gefährdet sind.

Die Kosten für die Schnittstelle vom DMS zum Kassenprogramm sind bereits durch die Beschaffungsbeschlüsse DMS aus dem Jahr 2018 gedeckt.

**Gesamtkosten / Folgekosten:**

Die Gesamtkosten der Einführung e-Rechnung werden sich mit einmaligen Kosten für Software von ca. 23 T€ (19 T€ mps; 4 T€ DMS) und für Hardware von ca. 6,5 T€ (zweiter Bildschirm für alle Mitarbeiter; 2 Scann-Arbeitsplätze) sowie jährlich laufenden Kosten von 4,5 T€ (3,2 T€ mps; 1,2 T€ DMS) belaufen.

**Personaleinsatz:**

Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden für die Abstimmungen zwischen Landkreis EDV u. Gemeinden des Verbundes, für Besprechungen mit den Softwareanbietern sowie für die ersten Organisationschritte in der Verwaltung ca. 60 Stunden verwendet. Die Einführung in der Verwaltung mit Schulungen aller Mitarbeiter und organisatorische Änderungen werden nochmals ca. 250 Stunden (Programm-, Rechtsschulungen und Umsetzung der neuen Abläufe mit allen Mitarbeitern an 3 Tagen sowie 10 Arbeitstagen für weiteres Organisatorisches) verbrauchen.

**Ausblick:**

Es ist geplant, die Einführung der e-Rechnung bis 01.11.2019 umzusetzen; hier sind wir von den Anbietern und dem Landkreis abhängig. Im nächsten Schritt ist die Einbindung des Abgaben- u. Steuermoduls von mps<sup>NF</sup> in das DMS geplant. Kosten können hier noch nicht beziffert werden; mit ca. 8 – 10 T€ Einmalkosten und 1 T€ jährliche Kosten wird aber auch hier zu rechnen sein.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat Beschließt die Beschaffung weiter Software-Komponenten zum bestehenden

Kassenprogramm mps<sup>NF</sup> als Investition in Form einer außerplanmäßigen Ausgabe. Hierfür stellt er der Verwaltung 19.063,80 € brutto zur Verfügung. Für die Folgejahre sind jährlich zusätzliche Mittel für Softwarepflege und Support von jährlich 3.200 € brutto einzuplanen.

|                            |                      |     |       |        |
|----------------------------|----------------------|-----|-------|--------|
| Spiekeroog, den 18.06.2019 | Abstimmungsergebnis: |     |       |        |
|                            | <b>Fachausschuss</b> | Ja: | Nein: | Enth.: |
| (Koffinke, Björn)          | <b>VA</b>            | Ja: | Nein: | Enth.: |
|                            | <b>RAT</b>           | Ja: | Nein: | Enth.: |

**Anlagenverzeichnis:**

Beschreibung mpsEEC  
Preisliste (netto)